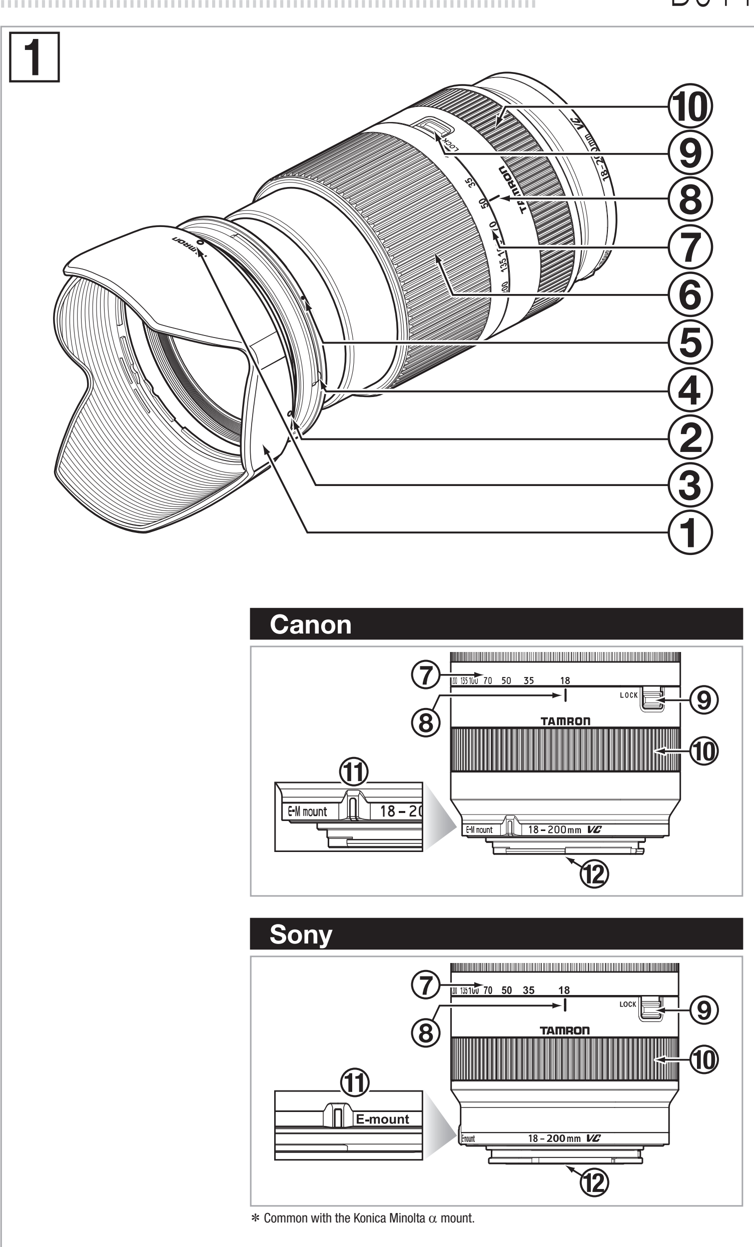
TLM-EDFSIPNCKRldSv-B011-T/C-1403

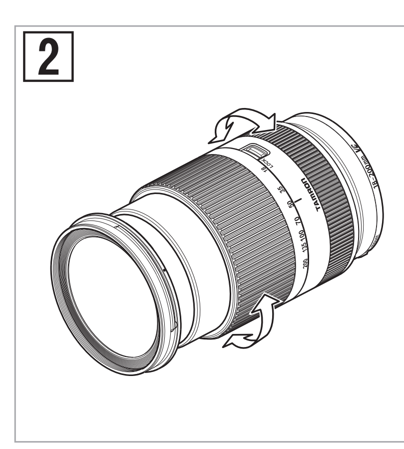
TAMRON

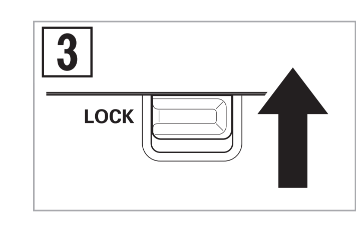
18-200mm F/3.5-6.3 Di Ⅲ VC

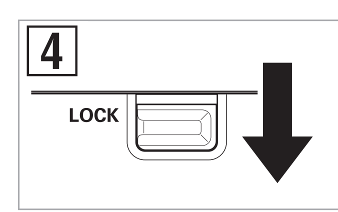
For Canon mirrorless interchangeable-lens camera series
For Sony mirrorless interchangeable-lens camera series

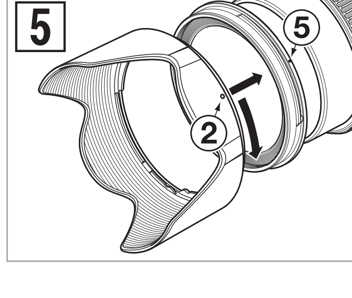
Model: B011

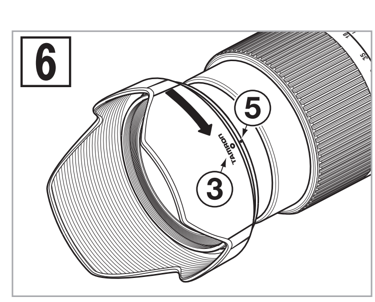


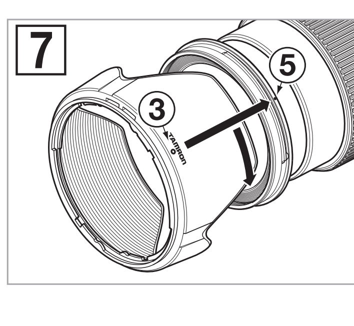














* The CE Marking is a directive conformity mark of the European Community (EC).
* Das CE-Zeichen entspricht der EC Norm.
* La marquage CE est un marquage de conformité à la direcive CEE (CE).
* La marca CE es marca de conformidad segun directiva de la Comunidad Europea (CE).
* Il marchio CE attesta la conformita alla directtiva della Comunità Europea (CEE).
* CE 标志表示符合欧州共同体(EC)指标

CE

The EEC Conformity Report applies to the Council Directive 98/336/EEC, 92/31/EEC, 93/68/EEC and is used by Tamron Co., Ltd., manufacturer of this product.

DEUTSCH

Wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Erwerb des Tamron Objektivs zur Ergänzung Ihrer photographischen Ausrüstung bewiesen haben. Diese Anleitung ist für das Modell B011 mit Canon- und mit Sony-Anschluss. Bevor Sie Ihr neues Objektiv verwenden, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch, um sich mit dem Objektiv und den photographischen Techniken zur Fertigung von Bildern höchster Qualität vertraut zu machen. Bei richtigem Einsatz und guter Pflege wird Ihnen das Tamron Objektiv viele Jahre gute Dienste bei der Schaffung schöner, außergewöhnlicher Bilder leisten.

- **Beschreibt die Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden sollten, um möglichen Problemen vorzubeugen.**

- Beschreibt die Punkte, die zusätzlich zum grundsätzlichen Betrieb beachtet werden müssen.

BEZEICHNUNG DER TEILE (Siehe Abb. 1, wenn nicht anders angegeben)

① Gegenlichtblende
② Befestigungsmarkierung für Gegenlichtblende
③ Markierung für "Blende angebracht"
④ Filterring
⑤ Indexmarkierung für Gegenlichtblende
⑥ Zoom-Ring
⑦ Brennweitenskala
⑧ Indexmarkierung für Zoom
⑨ Verriegelung für Zoom-Ring (Abb. 3 & 4)
⑩ Einstellring für manuelles Fokussieren
⑪ Befestigungsmarkierung für Objektiv
⑫ Objektivanschluss/Kontaktstellen für Objektivanschluss

TECHNISCHE DATEN

	B011
Brennweite	18-200 mm
Maximale Blendenöffnung	F/3,5 - 6,3
Bildwinkel	75°33' - 7°59'
Objektivkonstruktion	13/17
Einstellentfernung	0,5 m
Maximales Vergrößerungsverhältnis	1:3,7 (mit 200 mm)
Filtergröße ø	62 mm
Länge / Gesamtlänge	Für Canon: 96,7mm/101,6 mm Für Sony: 96,7mm/102,0 mm
Durchmesser ø	68 mm
Gewicht	460 g
Gegenlichtblende	HB011

- **Länge: Vom äußersten Punkt der Frontlinse bis zur Fläche des Objektivbajonetts.**
  Gesamtlänge: Vom äußersten Punkt der Frontlinse bis zum äußersten hinteren Überstand.
  Eigenschaften und Aussehen der in dieser Anleitung aufgeführten Objektive können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

ANSETZEN UND ABNEHMEN DES OBJEKTIVS

■Ansetzen des Objektivs

Nehmen Sie die hintere Objektivkappe ab. Richten Sie die Befestigungsmarkierung ⑪ des Objektivtubus mit der Markierung am Objektivanschluss an der Kamera aus und setzen Sie das Objektiv ein.
Drehen Sie das Objektiv nach rechts bis es einrastet.

■Abnehmen des Objektivs

Drücken Sie die Objektiv-Entriegelungstaste an der Kamera nach unten, drehen Sie das Objektiv entgegen dem Uhrzeigersinn und heben Sie dann das Objektiv aus dem Objektivanschluss der Kamera heraus.

- Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.

FOKUSSIEREN (Autofokus) (Siehe Abb. 1 & 2) und Verwenden der manuellen Fokus-Eingriffsfunktion

Stellen Sie den Fokus-Modus der Kamera auf Autofokus (AF).
Drücken Sie leicht auf den Auslöser, während Sie durch den LCD-Sucher der Kamera schauen. Das Objektiv stellt automatisch scharf ein. Eine Scharfstellungsmarkierung leuchtet am LCD-Sucher auf, sobald das Objektiv das Hauptmotiv scharf eingestellt hat.Drücken Sie den Auslöser weiter, um ein Bild zu machen.

Verwenden der manuellen Fokus-Eingriffsfunktion

Das B011 ist mit der manuellen Fokus-Eingriffsfunktion ausgestattet.
Die manuelle Fokus-Eingriffsfunktion ist eine Funktion, mit der bei Autofokus-Aufnahmen die Feineinstellung des Fokus ohne Umstellen des AF/MF-Umstellschalters mit dem manuellen Fokus vorgenommen werden kann.
- Wie Sie die manuelle Fokus-Eingriffsfunktion verwenden
  Stellen Sie zuerst den Fokus-Modus auf "AF".
  Sie können den Fokus durch Drehen des Fokus-Rings bei leicht gedrücktem Auslöser manuell einstellen.

- Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.

FOKUSSIEREN (Manuell) (Siehe Abb. 1 & 2)

Stellen Sie den Fokus-Modus der Kamera auf Manuellen Fokus (MF).
Stellen Sie mit dem Einstellring ⑩ scharf, während Sie durch den LCD-Sucher der Kamera schauen. (Abb. 2). Das Hauptmotiv auf dem LCD-Bildschirm wird im Sichtfeld scharf abgebildet, sobald das Objektiv korrekt scharfgestellt hat.

- Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.

VC MECHANISMUS (Siehe Abb. 1)

Die VC (Vibration Compensation / Bildstabilisierung) ist ein Mechanismus, der dafür sorgt, dass freihändig gemachte Fotos weniger unscharf erscheinen.

■Verwendung des VC-Mechanismus

1) Aktivieren Sie Bildunschärfe-Korrektur in den Kamera-Einstellungen.
   Deaktivieren Sie die Einstellung, wenn Sie die VC nicht verwenden.
2) Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte, um den Effekt der VC zu prüfen.
   Wird der Auslöser zur Hälfte gedrückt. vergeht ca. 1 Sekunde, bis die VC ein stabiles Bild anzeigt.

■Die VC ist bei manuellen Aufnahmen unter den folgenden Bedingungen wirksam.

- Orte mit schwacher Beleuchtung
- Szenen, für die kein Blitzlicht verwendet werden darf
- Situationen, bei denen der Fotograf den Halt verlieren kann
- Ein sich bewegendes Motiv mit Kameraschwenks aufnehmen

■In den folgenden Fällen kann die VC nicht vollständig wirksam werden:

- Wenn ein Foto aus einem Fahrzeug heraus gemacht wird, welches sich heftig bewegt.
- Heftige Bewegungen während der Aufnahme von Bildern.
- Deaktivieren Sie die VC beim Fotografieren mit Langzeitbelichtungen. Ist die VC aktiviert, können hierbei Fehler auftreten.

- **Direkt nach dem Drücken der Auslösetaste zur Hälfte, kann es zu Schwankungen des Bildes des LCD-Bildschirms kommen. Dies ist durch das Prinzip des VC Mechanismus bedingt und kein Funktionsfehler.**
- **Wenn Sie die VC benutzen, reduziert sich die mögliche Aufnahmezahl von Bildern, da die erforderliche Energie für die VC aus der Kamera geliefert wird.**
- **Deaktivieren Sie die VC bei Verwendung eines Stativs.**
- **Die VC läuft noch etwa zwei Sekunden lang, nachdem der Finger vom Auslöser genommen wurde und bevor der Sicherungsmechanismus greift.**

- Wenn das Objektiv von der Kamera abgenommen wird, während VC eingeschaltet ist, kann das Objektiv ein klapperndes Geräusch von sich geben, wenn es geschüttelt wird. Dies stellt keine Störung dar. Setzen Sie das Objektiv wieder auf und schalten Sie das Gerät an. Das Klappern sollte nicht mehr zu hören sein.
- Während der Auslöser gedrückt ist, läuft die VC (sie läuft auch etwa zwei Sekunden weiter, nachdem der Finger vom Auslöser genommen wurde).
- Die VC kann im AF oder MF Modus verwendet werden.
- Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihrer Kamera.

ZOOMEN (Siehe Abb. 1 & 2)

Drehen Sie den Zoom-Ring ⑥ am Objektiv, während Sie durch den LCD-Sucher der Kamera schauen und stellen Sie Ihr Bild mit der korrekten Brennweite ein.

ZOOM-LOCK (Siehe Abb. 1, 3 & 4)

Die B011 Modelle sind mit dem neu entwickelten Zoom-Lock ausgerüstet, einem Mechanismus, der verhindert, dass das Objektiv durch sein Eigengewicht ausfährt, während es über die Schulter gehängt ist. Dieser Mechanismus kann an der 18 mm Einstellung aktiviert werden und verhindert Drehen und Ausfahren des Objektivtubus.

■Aktivieren des Zoom-Lock Mechanismus

1) Verriegeln: Stellen Sie das Objektiv auf die 18 mm Einstellung. Heben Sie den Sie den Schalter ⑨ in Richtung Objektiv an. Der Objektivtubus ist damit in dieser Position verriegelt und kann sich nicht durch sein Eigengewicht drehen oder ausfahren.
2) Freigeben: Schieben Sie den Schalter ⑨ auf die Kamera zu. Der Objektivtubus kann sich nun zum Zoomen frei drehen und ausfahren.

- **Zoom-Lock ⑨ kann nur ausgeführt werden, wenn die Zoom-Indexmarkierung ⑧ auf die 18mm-Einstellung gestellt ist. Wenden Sie bitte keine Gewalt an und versuchen Sie auch nicht, den Zoom-Ring ⑥ in verschlossener Position zu drehen.**
- **Der Zoom-Lock Mechanismus dient dazu, das Ausfahren des Objektivs zu verhindern, wenn es über die Schulter gehängt ist. Das Objektiv kann seine Brennweite während einer langen Belichtung verändern, wenn es in einem niedrigen oder hohen Winkel verwendet wird.**

- Das Objektiv kann auch bei 18 mm Einstellung zum Fotografieren eingesetzt werden, wenn Zoom-Lock aktiviert ist.

GEGENLICHTBLENDE (Siehe Abb. 1, 5 - 7)

Zu diesem Objektiv wird serienmäßig eine Bajonett-Gegenlichtblende geliefert. Es wird empfohlen, diese Gegenlichtblende stets zu verwenden, da sie für Ihre Bilder schädliches Streulicht unterbindet.

■Befestigen der Gegenlichtblende (Siehe Abb. 5 & 6)

Richten Sie die Befestigungsmarkierung ② der Gegenlichtblende mit der entsprechenden Indexmarkierung ⑤ am Objektiv aus und schieben Sie sie aufeinander. Drücken Sie die Gegenlichtblende gleichmäßig auf das Objektiv (Abb. 5) und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn (Abb. 5). Die Gegenlichtblende ist sicher aufgesetzt, sobald die Markierung "TAMRON ◯" oben erscheint (Abb. 6). und die Blende einrastet. Halten Sie während dieses Vorgangs Einstellring und Zoom-Ring fest, um unbeabsichtigtes Drehen zu verhindern.

- **Besondere Vorsicht bei der Übereinstimmung der Markierungen ist geboten, wenn Sie Zoom Objektive mit Weitwinkel verwenden (z.B. 35 mm Brennweite oder kürzer).**
  Die unsachgemäße Befestigung einer Gegenlichtblende für Weitwinkel Zoom Objektive kann zu großflächigen Verschattungen auf Ihren Bildern führen.

■Verstauen der Gegenlichtblende (Siehe Abb. 7)

1) Drehen Sie die Gegenlichtblende um und setzen diese umgekehrt am Gegenlichtblenden-Bajonett an der Frontlinse an. Richten Sie dann die Befestigungsmarkierung der Gegenlichtblende am Objektiv mit der Markierung (TAMRON ◯) der Gegenlichtblende ③ aus.
2) Drehen Sie die Gegenlichtblende im Uhrzeigersinn bis sich die Markierung (•) oben befindet (Abb. 7)

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER BELICHTUNG

- Beim optischen Design von Di III wurden die verschiedenen Merkmale der digitalen einäugigen Spiegelreflexkameras berücksichtigt. Konstruktionsbedingt kann es allerdings bei den digitalen einäugigen Spiegelreflexkameras, auch wenn die Genauigkeit des Auto-Fokus innerhalb der Spezifikation liegt, unter bestimmten Bedingungen bei Auto-Fokus-Aufnahmen vorkommen, dass sich der Fokus etwas vor oder hinter dem optimalen Punkt befindet.
- Die hier beschriebenen Tamron-Objektive sind mit einem Innenfokussiersystem (IF) ausgestattet. Bedingt durch dieses Konstruktionsprinzip ist bei allen Einstellungen außer "unendlich" der Blickwinkel größer als bei Objektiven herkömmlicher Bauweise.
- Bei Verwendung des mit der Kamera mitgelieferten Blitzgerätes kann es, besonders im Weitwinkelbereich, zu negativen Erscheinungen wie Lichtabfall in den Ecken oder Abschattungen am unteren Bildrand kommen. Dies ist auf den eingeschränkten Blitzbereich und/oder die Position des mitgelieferten Blitzgerätes zum Objektiv zurückzuführen. Das Objektiv kann hierbei den Blitz abschatten. Es wird außerdem empfohlen die Gegenlichtblende abzunehmen, wenn Sie das mitgelieferte Blitzgerät benutzen.
- Wenn Sie einen Spezialfilter verwenden, wie z. B. einen Pol-Filter, verwenden Sie Filter mit einer schmalen Fassung. Die hervorstehende Kante eines normalen Filters kann eine Vignettierung hervorrufen.
- Da das Modell B011 für Canon nicht mit den Objektivkorrekturfunktionen (wie Peripheriebeleuchtung und chromatische Aberration) an spiegellosen Kameras von Canon arbeitet, kann das Objektiv auch dann nicht korrekt korrigiert werden, wenn Sie diese Funktionen aktiviert haben. Deaktivieren Sie diese Funktionen.

HINWEISE ZUR PFLEGE UND AUFBEWAHRUNG

- Linsenoberflächen dürfen nicht berührt werden. Verwenden Sie ein geeignetes Tuch oder einen Pinsel zur Entfernung von Staub. Bei Nichtgebrauch des Objektivs bitte stets Schutzkappen aufsetzen.
- Fingerabdrücke oder Verschmutzungen der Linse entfernen Sie mit einem speziellen Linsenreinigungstuch, auf das Sie eine geringe Menge Reinigungsflüssigkeit geben und die Linse mit kreisförmigen Bewegungen von der Mitte nach außen reinigen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Objektivtubus ein Silikontuch.
- Jegliche Bildung von Schimmel kann Schäden verursachen. Reinigen Sie das Objektiv nach Einsatz in Wassernähe oder an feuchten Orten. Bewahren Sie das Objektiv an einem sauberen, kühlen und trockenen Ort auf. Wenn Sie das Objektiv in einer Objektivtasche aufbewahren, legen Sie ein im Handel erhältliches Trockenmittel wie z.B. Silicagel bei, das Sie von Zeit zu Zeit erneuern. Sollte es zu Schimmelbildung kommen, wenden Sie sich bitte an ein Fotofachgeschäft vor Ort.
- Vermeiden Sie jede Berührung mit den Kontakten zwischen Objektiv und Kamera, da Staub, Schmutz und/oder Flecken zu einem Kontaktausfall zwischen Objektiv und Kamera führen können.
- Bei Einsatz Ihrer Ausrüstung [Kamera(s) und Objektiv(e)] in einer extremen Temperaturschwankungen ausgesetzten Umgebung geben Sie bitte Ihre Ausrüstung vorübergehend in eine Tasche oder einen Plastikbeutel, so dass die Ausrüstung eine allmähliche Temperaturanpassung erfährt. Dadurch verringern Sie das Risiko, dass die Ausrüstung Probleme verursacht.

DEUTSCH

Vorsichtmaßnahmen, wenn eine Fehlermeldung in der Kamera erscheint oder wenn die Anzeige von dem LCD-Bildschirm verschwindet (bei Canon-Objektiven)

In sehr seltenen Fällen kann es zu Funktionsfehlern kommen, wenn die Signalübertragung zwischen der Kamera und dem Objektiv nicht korrekt ausgeführt wird.

Verwenden Sie in einem solchen Fall eine der folgenden Methoden, um das Problem zu beheben.

■Schalten Sie den Kameraschalter aus.

■Stellen Sie sicher, dass sich keine Flecken auf den Signalkontaktpunkten des Objektivs und der Kamera befinden.

■Falls das Problem nach Durchführung des obenstehenden Vorgangs weiterhin besteht, schalten Sie den Kameraschalter aus und entfernen Sie den Akku. Legen Sie dann den Akku wieder in die Kamera ein.